

PROTOKOLL

der 117. ordentlichen Mitgliederversammlung (MV) vom 26. März 2026
um 19.00 Uhr im Hotel Kreuz, Saal Bovet

1. Begrüssung, Feststellung der Beschlussfähigkeit der Versammlung, Wahl der Stimmzählenden

Der Präsident, Thomas Rickenbach, begrüsst die Anwesenden zur 117. Mitgliederversammlung (MV).

Die Einladungen zur Mitgliederversammlung wurden statutengemäss zugestellt. Der Präsident stellt die statutarische Beschlussfähigkeit der Versammlung fest:

- 23 Mitglieder sind anwesend (siehe separate Teilnahmeliste)
- 4 Mitglieder lassen sich vertreten (Praxède Binggeli durch Ursula Schärer, Käthy Tschabold durch Christina Gubler, Daniel Heine durch Esther Christen und Elisabeth Jenni durch Susanne Müller)
- Total: 27 Stimmen, absolutes Mehr 14 Stimmen
- Diverse Mitglieder haben sich abgemeldet

Eine Anpassung der Traktandenliste wurde nicht beantragt. Damit gilt die Traktandenliste als genehmigt.

Das Mindestquorum wurde mit der Statutenrevision 2021 abgeschafft. Die Beschlussfähigkeit ist mit der Anwesenheit von stimmberechtigten Mitgliedern gegeben. Ebenfalls in den Statuten 2021 wurde festgelegt, dass ein anwesendes Mitglied nur eine Vertretungsstimme haben kann.

Remo Christen und Monika Hager werden einstimmig als Stimmzähler:in gewählt. Für das Protokoll verantwortlich ist Claudine Bumbacher.

2. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 26.03.2025

Das Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 26.03.2025 wird einstimmig genehmigt und gegenüber Claudine Bumbacher verdankt.

3. Genehmigung der Jahresberichte und der Jahresrechnung

a. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht wird ohne Rückfrage einstimmig genehmigt.

b. Jahresbericht der Platzchefin

Der Jahresbericht wird ohne Rückfrage einstimmig genehmigt.

c. Jahresbericht der Spielleiterin

Der Jahresbericht wird ohne Rückfrage einstimmig genehmigt.

d. Jahresrechnung 2025 und Bericht der Rechnungsrevisoren

Jahresrechnung 2025

	2025 Rechnung	2025 Budget	2024 Rechnung
Ausgaben	49'243.65	62'400.--	53'367.09.--
Einnahmen	62'159.--	65'700.--	62'064.--
Gewinn	12'915.35	3'300.--	8697.--

Isabelle erläutert die Rechnung:

Die Rechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 12'915.35. Wie bereits in den Vorjahren wurde etwas vorsichtig budgetiert. Wir hatten im 2025 das Glück, dass kaum unerwartete zusätzliche Ausgaben anfielen.

Erläuterung der Unterschiede beim Aufwand gegenüber dem Budget:

- Bei der Reinigung des Clubhauses fielen weniger Lohnkosten an
- Der Platzunterhalt kostete etwas weniger und auch der Aufwand für die Platzinstandstellung war tiefer als budgetiert.
- Die Juniorentrainings wurden in diesem Jahr direkt zwischen Junioren und Trainer verrechnet, dadurch entfallen Aufwand und Ertrag in der Rechnung.

Erläuterung der Unterschiede beim Ertrag gegenüber dem Budget:

- Die Anzahl Aktivmitglieder konnte leicht erhöht werden, auch bei den Junioren gab es Zuwachs. Im 2025 hatten wir erfreulicherweise viele Testmitglieder, dafür kamen weniger Gästebeiträge rein.
- Erneut bekamen wir CHF 2000 für die Vermietung der Plätze an der Junioren-Schweizermeisterschaften im Juli.

Revisionsbericht

Die beiden Revisoren, Manuel Bigler und Daniel Heine, haben am 23.02.26 die Rechnung geprüft und Stichproben von einzelnen Buchungen gemacht. Sie weisen darauf hin, dass die Rechnung durch Isabelle sehr gut und sorgfältig geführt wurde. Die Revisoren empfehlen der Mitgliederversammlung, die Jahresrechnung anzunehmen und der Kassierin Décharge zu erteilen.

Die Jahresrechnung wird einstimmig gutgeheissen.

e. Déchargeerteilung an den Vorstand:

Die Décharge wird dem Vorstand einstimmig erteilt.

4. Wahlen

Hinweis: Gemäss Art. 28 der Statuten ist der Vorstand für die Dauer eines Jahres gewählt. Somit braucht es sowohl für alle neuen als auch für die bestehenden Mitglieder eine Wahl.

Wahl des Präsidenten

Tom Rickenbach stellt sich erneut für das Amt des Präsidenten zur Verfügung.

Tom wird einstimmig zum Präsidenten wiedergewählt.

Wahl der restlichen bisherigen Mitglieder in corpore

Isabelle Krüger	Kassierin / Vizepräsidentin
Praxède Binggeli	Spielleiterin
Claudine Bumbacher	Sekretariat
Ursula Schärer	Platzchefin und stv. Spielleiterin

Die bisherigen Vorstandsmitglieder werden einstimmig gewählt.

Der Präsident gratuliert den bisherigen Vorstandsmitgliedern und verdankt ihre Bereitschaft, sich für den TC Bellevue zu engagieren.

Rechnungsrevisoren

Die Amtsdauer eines Rechnungsrevisors ist auf zwei Jahre beschränkt. Im Vorjahr wurde informiert, dass Theo Aebischer als vorgesehener 1. Revisor aufgrund eines Auslandsaufenthalts verzichtet. Manuel Bigler rückte direkt vom Ersatzrevisor zum 1. auf, Daniel Heine trat direkt als 2. Revisor ein.

Der Vorstand hat diskutiert, wie der Turnus nun weitergehen soll. Der Modus soll weiterhin gelten, dass Nr. 2 zur Nr. 1 aufsteigt, der Ersatz zur Nr. 2 und der Ersatz neu gewählt wird..

Manuel Bigler scheidet als 1. Revisor aus. Daniel Heine rückt, in Abwesenheit, vom 2. zum 1. Revisor nach. Seine Bereitschaft hat er schriftlich bestätigt. Vom Ersatzrevisor zum 2. Revisor rückt Fritz Zulliger nach. Als neuer Ersatzrevisor wird, ebenfalls in Abwesenheit, Marc Raemy vorgeschlagen.

- | | |
|-------------------|---|
| 1. Daniel Heine | 1. Revisor: einstimmig gewählt |
| 2. Fritz Zulliger | 2. Revisor: einstimmig gewählt |
| 3. Marc Raemy | wird als Ersatzrevisor einstimmig gewählt |

5. Allwetterplätze – Investitionsentscheid

Der Präsident präsentiert das Projekt zu einem Platzersatz mit Allwetterplätzen.

Im 2025 ergab die Umfrage bei den Mitgliedern, dass ein Platzersatz oberste Priorität hatte. Fakt ist, dass die Plätze des TC Bellevue an die Grenzen der Spielbarkeit kommen. Sie sind in die Jahre gekommen und dadurch sehr witterungsabhängig, d.h. bei Regen lange nicht bespielbar, v.a. Platz 3. Sie sind im Winter nicht bespielbar und der Unterhalt steigt bei sinkender Platzqualität.

Mit dem Votum aus der Umfrage und der Tatsache, dass die Plätze in nächster Zeit sowieso ersetzt werden müssen, hat die Arbeitsgruppe¹ «Allwetterplätze» einen Projektvorschlag erarbeitet. Nach 4 Sitzungen und diversen Abklärungen kann der Versammlung ein Projekt vorgestellt werden.

Das Zielbild für einen Club der Zukunft sieht wie folgt aus:

- verlässliche Spielqualität, auch bei wechselhaften Bedingungen
- eine deutlich längere Spielsaison
- einen für den Club wirtschaftlich tragbaren Betrieb

a. Abklärungen zu Platzbaufirma und Produkt

Die Arbeitsgruppe hat drei Offerten von Platzbaufirmen vertieft geprüft:

- Bächler + Güttinger, Kiesen BE
- Joseph Tennisplatzbau, Igis GR
- Realsport, Rossens FR

Aufgrund diverser Abklärungen schlagen Vorstand und Projektgruppe vor, die Umstellung der Allwetterplätze mit dem **Produkt Swiss Court von Joseph Tennisplatzbau** vorzunehmen:

- Das Spielgefühl ist fast wie auf einem Sandplatz
- Ist ganzjährig bespielbar
- Hat geringer Unterhalt bei der Platzpflege im Frühjahr
- Ist langlebig (geschätzt 20 Jahre)
- Nach Regen sehr schnell wieder bespielbar (gute Drainage)
- Basis ist ein Kunstrasen mit zwei Naturprodukten drauf (Ziegelsand + Quarzsand)
- ITF-zertifiziert
- Es gibt über 400 Referenzplätze in der Schweiz – auch sehr viele Clubs in der Region Bern haben ihre Plätze mit der Firma Joseph und dem Produkt Swiss Court auf Allwetterplätze umgestellt.

b. Abklärungen zu Kosten und Finanzierung

Die offerierten Kosten bewegen sich bei allen drei angefragten Firmen in einem ähnlichen Rahmen. Die Richtofferte von Joseph Tennisplatzbau beträgt inkl. neuer Bewässerungsanlage CHF 236'073.10. Dies sind ca. CHF 80'000 pro Platz und entspricht den Informationen aus anderen Clubs. Mit einer Abweichung von +5% budgetiert die Arbeitsgruppe **Kosten von CHF 250'000.-**.

Der Vorstand und die Arbeitsgruppe schlagen folgende Finanzierung vor, **ohne** Erhöhung der Mitgliederbeiträge:

Eigenmittel TC Bellevue	CHF 50'000 - CHF 60'000
Erhöhung der Hypothek DC Bank (Saron)	CHF 100'000
Beitrag kantonaler Sportfonds	CHF 50'000
Freiwillige Beiträge Mitglieder/Sponsoren	CHF 40'000 - 50'000 (abhängig von Eigenmitteln)
Total	CHF 250'000

¹ Arbeitsgruppe besteht aus (alphabetisch): Praxède Binggeli, René Hug, Isabelle Krüger, Samuel Pillichody, Thomas Rickenbach, Ursula Schärer

Erläuterung zu den Eigenmitteln:

Aktuell haben wir CHF 69'000 liquide Mittel. Das Budget 2026 zeigt, dass wir weiterhin mit einem Gewinn rechnen und somit die Liquidität vorhanden ist.

Erläuterung zur Hypothek:

Die aktuelle Hypothek von knapp CHF 100'000 aufs Clubhaus wird um CHF 100'000 aufgestockt. Die Rückzahlung bleibt bei heute CHF 10'000, ausser der Gewinn würde eine höhere Rückzahlung ermöglichen. Die Zustimmung zur Erhöhung liegt seitens DC Bank vor. Auch gab es Signale, dass die Hypothek noch weiter erhöht werden könnte, sollte es Mehrkosten geben oder das Sponsoring nicht den nötigen Erfolg zeigen.

Erläuterung zum kantonalen Sportfonds:

Die Höhe des Betrags vom Sportfonds bleibt eine Black Box. Abklärungen zeigen, dass 20 – 30% der anrechenbaren Kosten zurückerstattet werden, d.h. ca. CHF 40'000 – CHF 60'000. Die Gelder kommen jedoch erst mehrere Monate nach Eingang des Beitragsgesuchs und dieses kann erst mit der Schlussrechnung gestellt werden.

Erläuterung zum Sponsoring:

Falls die Mitgliederversammlung dem Projekt zustimmt, wird ein Sponsoringkonzept u.a. mit Crowdfunding erarbeitet, um die budgetierte Finanzierungslücke von CHF 40'000 – 50'000 zu stopfen. Ideen und Unterstützung sind willkommen.

Erläuterung zum Timing der Finanzierung

Mit Joseph Tennisplatzbau könnte die Finanzierung in 2 Tranchen vorgenommen werden:

- Erste Tranche CHF 150'000 → mit Eigenmitteln und Hypothek
- Zweite Tranche mit dem Restbetrag nach einer zu vereinbarenden Frist, z.B. nach Vorliegen der Rückzahlung vom Sportfonds

c. Abklärungen zum Zeitpunkt der Umsetzung

Sollte die Mitgliederversammlung positiv auf das Projekt reagieren, wird die Planung konkretisiert.

April 2026:	Festlegung der Hypothekenaufstockung + Sponsoringkonzept
April / Mai 2026:	Besuch von Joseph Tennisplatzbau auf den Plätzen
September / Oktober 2026:	Bau und temporäre Schliessung der Anlage für 3 – 4 Wochen, während der Herbstferien, da dann stets tiefe Belegung

d. Abklärungen zum Baurecht

Der Baurechtsvertrag mit der Burgergemeinde läuft 2032 aus, er wurde 1985 letztmals verlängert. Die Burgergemeinde hat Zusicherung für eine Verlängerung bis mindestens 2049 gegeben, was der Lebensdauer der neuen Plätze entspricht. Die weiteren Gespräche mit der Burgergemeinde laufen.

e. Diskussion und Voten rund ums Projekt

Die anwesenden Mitglieder der Versammlung diskutierten lebhaft und konstruktiv über das Projekt. Folgende Punkte sollen im Projekt mitberücksichtigt oder abgeklärt werden:

Platzpflege und Umgebung

- Die Vermoosung muss beachtet werden, da die Plätze mitten im Grünen liegen. Bitte mit Joseph klären, wie damit umzugehen ist und was optimiert werden kann.
- Wie sieht die Pflege der Plätze im Alltag aus, mit so vielen Bäumen und Büschen?
- Es soll auch abgeklärt werden, was bei der Umgebung direkt mit dem Platzumbau erneuert werden könnte → Platz mit Ballwand, Zäune, Eingangstreppe etc.. Wäre es eine Möglichkeit, das Budget etwas zu erhöhen, damit auch notwendige Umgebungsarbeiten vorgenommen werden könnten?
- Die Sprinkleranlage müsste automatisch gesteuert werden können, da häufigeres Giessen notwendig wird.
- Die Projektgruppe bestätigt, dass der jährliche Unterhalt weiterhin durch Bächler+Güttinger oder einer andere Firma vorgenommen werden kann.

Hypothek und Baubewilligung

- Muss die Hypothek auf dem Haus sein, wegen dem Grundbucheintrag oder könnte sie auch auf den Plätzen sein? → wird abgeklärt
- Unklar ist, ob es eine Baubewilligung braucht. Es wird gebeten, umgehend eine Vorabklärung bei der Stadt zu machen → wird aufgenommen

Sponsoringkonzept

Viele spannende Voten gab es zum Sponsoring

- Direktanfrage bei den Mitgliedern
- Jedes Mitglied könnte einen zusätzlichen Mitgliederbeitrag bezahlen
- Einen der geplanten Anlässe als Sponsoringanlass umwandeln
- Crowdfunding mit attraktiven „Geschenken“
- Zinslose, langfristige Darlehen

Ressourcen von Vorstand und Projektteam für dieses aufwändige Projekt

- Viele Voten bitten den Vorstand, gut zu schauen, ob das Projekt mit seinen Ressourcen zu stemmen ist. Ansonsten sollen Aufgaben an Mitglieder delegiert werden. Diverse Personen gaben an, gerne bei Bedarf zu unterstützen.
- Der Vorstand wird darauf Rücksicht nehmen und die Mitglieder für Einzelaufgaben anfragen.

f. Abstimmung

Nach der offenen Diskussion fällt die Mitgliederversammlung (MV) folgende Beschlüsse:

- Die MV beschliesst einstimmig, die Umsetzung der Platzerneuerung mit dem Modell Swiss Court von Joseph Tennisplatzbau mit Richtofferte von 236'100 CHF.
- Die MV beschliesst einstimmig, die Finanzierung gemäss vorgestelltem Modell und beauftragt die Projektgruppe ein entsprechendes Sponsoringkonzept zu erstellen.
- Die MV beschliesst einstimmig, die Platzerneuerung möglichst im September/Oktober 2026 umzusetzen.
- Die MV beschliesst einstimmig, den Vorstand mit der Umsetzung des Projekts zu beauftragen.

Tom dankt den Anwesenden herzlich für das Vertrauen. Er ist sich bewusst, dass dies eine enorme Aufgabe und grosse Verantwortung ist, ist aber zuversichtlich, das Projekt gemäss den Beschlüssen umsetzen zu können.

6. Teilrevision der Statuten gemäss Branchenstandard Sport / Information zu Finanzreglement und Schutzkonzept

Im Oktober 2025 kam die Aufforderung von Swiss Olympic, dass bestimmte Themen zu Good Governance in die Statuten aufzunehmen bzw. entsprechende Reglemente zu erstellen sind. Der TC Bellevue ist dieser Anweisung nachgekommen. In den für die Mitgliederversammlung verschickten Unterlagen finden sich die entsprechenden Dokumente.

Peter Keller hat die Statutenanpassung sowie das Finanzreglement und das Schutzkonzept vor dem Versand überprüft, angepasst und freigegeben. Herzlichen Dank für seine grosse Unterstützung.

Teilrevision der Statuten

Der Präsident erläutert die Anpassungen

- Art. 18a-c → neue Artikel zu Ethik, Integrität und Schutz, welche ein Schutzkonzept erfordern
- Art. 20 → hybride Durchführung der Versammlung ist möglich
- Art. 28 → generelle Amtszeitbeschränkung pro Funktion wird eingeführt

- Art. 28a → im Vorstand sollen die Geschlechter ausgewogen vertreten sein. Dies ist aktuell im Vorstand des TC Bellevue nicht der Fall. D.h. bei einem Rücktritt sollte sich unbedingt ein Mann für eines der Ämter zur Verfügung stellen.
- Art. 28b → Jegliche Interessenbindung im Vorstand ist offenzulegen und bei Bedarf in Ausstand zu treten. In Konfliktfällen ist in den Ausstand zu treten.
- Art. 33 → Für die Ausgaben ist ein Finanzreglement zu erstellen.

Die Versammlung nimmt die Teilrevision der Statuten einstimmig an.

Finanzreglement und Schutzkonzept

Das neu in den Statuten geforderte Finanzreglement und das Schutzkonzept, werden von der Mitgliederversammlung zur Kenntnis genommen und im Vorstand an seiner nächsten Sitzung im Mai 2026 verabschiedet.

Es wird die Frage gestellt, was eine regelmässige Überprüfung der Dokumente heisse. Der Präsident antwortet, dass dies eine Überprüfung ca. alle 5 Jahre bedeutet.

7. Budget 2026 und Festsetzung der Mitgliederbeiträge

a. Budget 2026

Isabelle erläutert das Budget. Die beschlossene Platzinstandsetzung hat, ausser beim Hypothekarzins, keine Auswirkung auf Budget, da deren Aufwand über das Projektbudget läuft. Budgetiert werden:

Ausgaben: CHF 56'700
Einnahmen: CHF 60'980
Gewinn CHF 4280

Der Budgetvorschlag entspricht der Rechnung 2025. Grössere Anpassungen gibt es beim Hypothekarzins. Der Platzunterhalt wird etwas höher als in der Rechnung 2025 budgetiert, aufgrund des Alters der Plätze.

Auch beim Erfolg wurde auf Budget und Rechnung 2025 abgestützt. Jedoch liegt das Budget bei den Testmitgliedern etwas tiefer als in der Rechnung 2025, da es im 2025 viele Testmitglieder gab. Die Getränkekasse bleibt immer ein Thema, denn nicht immer werden alle Konsumationen bezahlt.

Isabelle dankt im Namen des Clubs herzlich allen Banden-Sponsoren – Matthias Gubler, Stefan Gaschen, Gabriel Scheer, Stadteier, Sportbar TC Dählhölzli.

Das Budget 2026 wird einstimmig angenommen.

b. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2026

Der Vorstand schlägt der Mitgliederversammlung vor, die Mitgliederbeiträge für 2026 nicht zu ändern. Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen. Die Mitgliederbeiträge sind wie folgt:

Art der Mitgliedschaft		Jahresbeitrag
Einzelmitglied	CHF	500.-
Paarbeitrag für in gleichem Haushalt lebende Partner	CHF	900.-
Student/innen/Lernende	CHF	300.-
Junior/innen I – (Alter 15 - 17)	CHF	150.-
Junior/innen II (bis und mit Alter 14)	CHF	100.-
Passivmitglieder	CHF	50.-
Testmitglieder (3 Monate)	CHF	250.-
Frondienstabgabe	CHF	40.-

c. Aktueller Mitgliederbestand: in Klammern Stand gegenüber Anfang 2025

Aktive: 93 (+5), davon Damen 32 (+3) und Herren 61 (+2)
Studierende: 2 (-)
Junioren I 9 (+2)
Junioren II 10 (+4)
Passive 5 (-4)
Testmitglieder 0 (-)

Im Moment hat der Club total 95 Mitglieder (ohne Junioren und Passivmitglieder) und damit 5 mehr als bei Saisonbeginn im letzten Jahr.

8. Jubiläen

Der Präsident ehrt die langjährigen Mitglieder mit einem Jubiläum. Es sind dies:

35 Jahre – Peter Keller
20 Jahre – Matthias Gubler
20 Jahre – Andy Brunner

9. Verschiedenes

Rohrbruch an Thormannstrasse 78: Am Montag, 16.03.26, gab es direkt vor unseren Tennisplätzen ein grossen Rohrbruch mit hohem Wasserausfluss. Aufgrund der erhöhten Lage unserer Plätze, sind wir nur marginal betroffen. Allenfalls muss die Unterspülung bei der Treppe geprüft werden.

Tennisschule mit Stefan Schwestermann: Der Vertrag mit der Tennisschule läuft Ende 2026 aus. Evaluationen für eine Nachfolgelösung sind im Gange. Es gab in den letzten Monaten ein paar Der Vorstand will bei den Junioren weiterhin organisch wachsen und nicht auf einen Schlag mit zusätzlich 20-30 Junioren.

Der Präsident weist auf die geplanten Termine in der Saison 2026 hin:

Datum für Platzinstandsetzung und Platzeröffnung 2026: Die Platzinstandsetzung läuft durch Bächler&Güttinger und die Plätze müssen nach Abschluss ca. eine Woche ruhen. Die Frondienstarbeiten finden am 4. April 2025, ab 9 Uhr statt. Die Eröffnung ist aufgrund des Wintereinbruchs sicher erst nach Ostern möglich.

Interclub-Begegnungen: Starten am 1. Mai-Wochenende und dauern bis ca. Mitte Juni 26. Details sind jeweils am Anschlagbrett zu finden.

Clubabend – Doppeltturnier: findet am Freitag, 26. Juni 2026 statt – Details folgen

Club-Meisterschaften: sind geplant am Wochenende vom 29./30. August 2026

Datum für Platzschliessung 2026: es ist noch unklar, ob und wann diese stattfindet.

Datum der Mitgliederversammlung 2027: Die MV findet provisorisch am 24. März 2027, 19.00 Uhr im Hotel Kreuz Bern statt.

Dank für Frondiensteinsätze: Es wird allen Freiwilligen herzlich gedankt, die im Frühling und im Herbst helfen, die Plätze aufzubauen bzw. zu räumen. Alle sind sich bewusst, dass dieser Einsatz nicht selbstverständlich ist.

Der Präsident dankt den Anwesenden für ihr Erscheinen und schliesst die Mitgliederversammlung um 21.30 Uhr.

Für das Protokoll:

Claudine Bumbacher